



# Dorfmoderation 2019 - 2021



## Planungsworkshop „Rund um den Dorfbrunnenplatz“

### Ergebnisdokumentation

#### **1. Zusammenfassung:**

Eines der zentralen Vorhaben im Rahmen der zweijährigen Dorfmoderation in Ellenberg ist die Entwicklung und Umsetzung von Vorschlägen zur Umgestaltung bzw. Belebung des Dorfbrunnenplatzes incl. des ehemaligen Kühlhauses.

Dazu fand ein erster Planungsworkshop am 19. Oktober 2019 statt. Gemeinsam mit Stadtplaner Hans-Jürgen Wolf und Dorfmoderatorin Beate Stoff haben insgesamt elf anwesende Bürgerinnen und Bürger Ideen entwickelt, wie der Dorfbrunnenplatz und das ehemalige Kühlhaus umgestaltet werden könnten.

Zum Auftakt wurden zwei Gruppen gebildet, die in Begleitung von Hans-Jürgen Wolf und Beate Stoff jeweils die aktuellen Gegebenheiten im Kühlhaus und im Außengelände in Augenschein genommen haben.

Die getroffenen Feststellungen zu den Leitfragen „Was ist gut so, was sollte erhalten werden?“, „Was sollte verändert werden?“ und „Was kann hier zukünftig stattfinden?“ wurden dokumentiert (siehe Punkt 2.) und im zweiten Schritt im Plenum vorgestellt und diskutiert.

Dabei wurden viele Übereinstimmungen deutlich, aber auch zwei gegensätzliche Optionen

1. Haus verkleinern oder
  2. Haus vergrößern,
- die beide jeweils Vor- und Nachteile haben.

Im letzten Schritt wurden alle Feststellungen und Ideen zusammengetragen (siehe Punkt 3).

Vereinbart wurde, aufgrund der Zusammenhänge zwischen den beiden Vorhaben „Umgestaltung altes Kühlhaus/ Dorfbrunnenplatz“ und „Umgestaltung Dorfgemeinschaftshaus und Umfeld“ den nächsten Planungsworkshop zum Thema „Dorfgemeinschaftshaus“ zeitnah durchzuführen, um für beide Vorhaben die Rahmenbedingungen und Perspektiven klären zu können. Damit kann die Grundlage für die differenzierte Abwägung von Vor- und Nachteilen der Alternativvorschläge bis Jahresbeginn 2020 geschaffen werden.

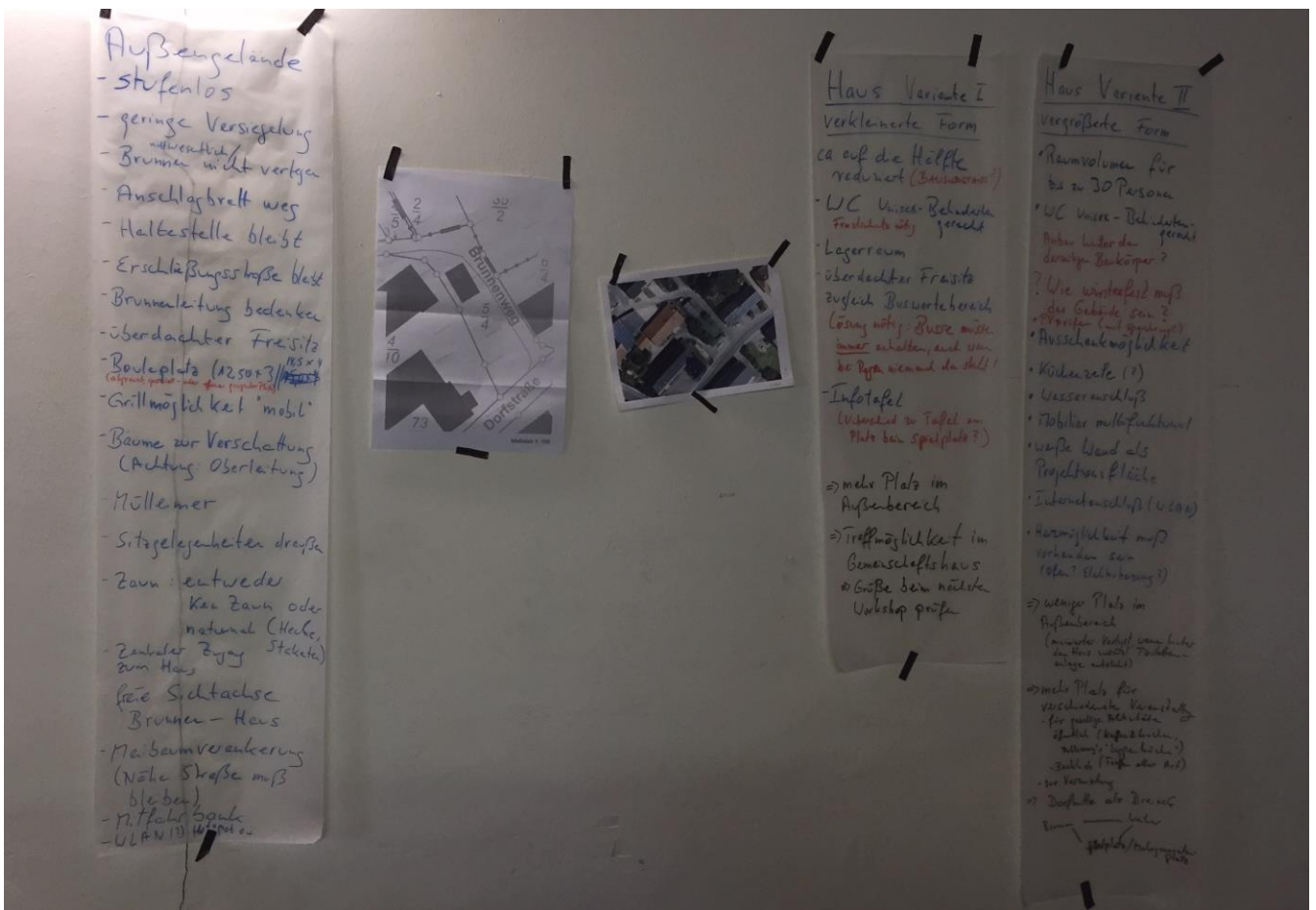
### So geht es weiter:

Festgelegt wurde Samstag, 16.11.2019, als Termin für den Planungsworkshop „Dorfgemeinschaftshaus und Umfeld“. Dieser Workshop wird ebenfalls wieder dokumentiert.

Aus den Workshopinhalten und Vorschlägen wird das Planungsbüro Vorschläge zur Umgestaltung und zum weiteren Vorgehen entwickeln, diese werden Anfang 2020 in einem dritten Workshop präsentiert und zur Diskussion gestellt werden.

Der Planungsworkshop „Weiheranlage“ wird ausgangs des Winters durchgeführt werden (Termin noch offen, abhängig vom Winterverlauf, vermutlich eher März als Februar).

27.10.2019 Beate Stoff/ Hans-Jürgen Wolf



## **2. Dokumentation der Feststellungen bei der Begehung**

### **a) Gruppe von Hans-Jürgen Wolf**

- Gebäude renovierungsbedürftig - Fassade + Dach
- Schöner Platz
- Bedarf Boulebahn
- Eingangstür Gebäude nach vorne - vom Platz direkt zugänglich
- Vorbau und Pergola, Überdachung anstelle Bushaltestelle - an Gebäude nach vorne zum Platz
- Bedarf für Toilette und Heizung
- kein Platz für Kinderspiel - Spielplatz in Nachbarschaft
- Abstellplatz wird frei, Raum besser nutzbar
- derzeit kein Lärm für Nachbarn
- Besonderheit Brunnentrog - Brunnen besser freistellen
- Zaun abbauen, Trennung aufheben
- Platz soll barrierefrei werden
- Buswartehäuschen wegnehmen, freier Platz, nicht abtrennen, dafür Überdachung/Pergola
- Einrichten Mitfahrerbank
- Tafel mit Geschichte des Platzes + Häuschens
- Häuschen in Platznutzung mit einbeziehen
- Bäume neu anpflanzen zur Verschattung, Beachtung Hochspannungsleitungen
- es fehlt Sitzgruppe
- Überdachung besonders für Schüler - Schulbus, 1 Linienbus für Schule (Grundschule morgens)
- Ortstafel nicht notwendig
- Kastenrinne nicht notwendig - Beobachtung Reinigung Bioeimer
- Sammelplatz Gelber Sack und Mülltonnen
- Verkehr bremsen
- Backes
- keine Konkurrenz zu Bürger-/Gemeindehaus
- Grundstücksgrenze auf der gegenüber liegenden Straße an Fahrbahn (Gehweg privat)
- "linke Straße" ist private Zufahrt
- Zaun "links" kann weg
- bei Häuschen links 1.50 m gehört zum Platz, Rest ist Nachbargrundstück
- triste Rückseite des Gebäudes
- Rückbau Haus bis auf Hälfte

### **b) Gruppe von Beate Stoff**

- Haus zu klein
- Infrastruktur fehlt (Wasser, Toilette)
- bauliche Vergrößerung möglich (Abstandsgrenzen)?
- Küche, Theke, WC
- keine Doppelung zum Dorfgemeinschaftshaus, da deutlich größer
- Grillstelle: ja, aber nicht fest sondern variabel (feuerfester Untergrund, Feuerschale, Schwenker)
- Brunnenzuleitung liegt unter der Rasenfläche neben dem Haus
- Wiese/ ungenutzte Fläche hinter/ neben dem Haus anders nutzen
- Parken auf dem Rasen
- keine Parkplätze
- Straße neben dem Kühlhaus: muss so bleiben (Zufahrt zu Häusern, auch für Anlieferung, z.B. Öl)
- überdachter Freisitz
- Zaun: wenn überhaupt nur umlaufend (Schutz für Kinder, gegen freilaufende Hunde)

- Bäume: ja, aber die derzeit dort wachsenden Bäume müssen nicht zwingend bleiben.
- Oberirdische Stromleitung berücksichtigen (Wuchshöhe der Bäume)
- derzeitige Rasen- und Pflasterfläche: kann weg
- Bouleplatz? Abmessungen mindestens 12,5x3 Meter, bis zu 14,5x4 Meter
- Wartehäuschen: muss bleiben als regengeschützter Wartebereich an der Bushaltestelle  
Eventuell vergrößern (Ausschank?) Künstlerisch gestalten? Oder mit Kreide bemalbarer  
Untergrund (alte Schultafeln)?
- Aushangtafel: ja, aber nicht an der bisherigen Stelle sondern integriert im Wartehäuschen oder  
am Kühlhaus
- Bepflanzte Rundsteine: können weg
- Wichtig: Blühpflanzen auf dem gesamten Platz
- Flächen so wenig wie möglich versiegeln
- Beerensträucher („Naschhecke“)
- Sitzgelegenheiten nicht nur unter Dach, Wellnessliegen aufstellen?
- Platz ohne Stufen, alles barrierefrei gestalten
- Verankerung für den Maibaum: ja, aber nicht zwingend an dieser Stelle
- Brunnenplatz: autofrei (Poller)
- Brunnen: soll so und an der Stelle bleiben, aber schöner
- Regelmäßig reinigen, Veralgung
- Brunnen hatte in den vergangenen beiden Jahren im Sommer wenig Wasser – mehr Zuleitung/  
Zufluss möglich (im Entstehungsgebiet des Baches)?
- Was könnte hier stattfinden: Kaffee & Kuchen, basteln, draußen sitzen, sich treffen
- Früher gab es das Brunnenfest, das ist zum Mehrgenerationenplatz/ Spielplatz umgezogen
- Perspektivisch komplett denken (Dreieck Kühlhaus/ Dorfbrunnenplatz, Spielplatz/ Mehrgeneratio-  
nenplatz, Weiheranlage – im Optimalfall kompletter Bereich verkehrsberuhigt, wenn  
Umgehungsstraße realisiert wird)

### **3. Gesammelte Feststellungen und Ideen**

#### **Außengelände**

- stufenlos
- geringe Versiegelung
- Brunnen nicht wesentlich/ nicht verlegen
- Anschlagbrett weg
- Haltestelle bleibt
- Erschließungsstraße bleibt
- Brunnenleitung bedenken
- Überdachter Freisitz
- Bouleplatz (12,50x3//14,5x4) (abgegrenzt, speziell – oder offener geeigneter Platz)
- Grillmöglichkeit „mobil“
- Bäume zur Verschattung (Achtung: Oberleitung)
- Mülleimer
- Sitzgelegenheiten draußen
- Zaun: entweder kein Zaun oder naturnah (Hecke, Staketen)
- Zentraler Zugang zum Haus
- freie Sichtachse Brunnen – Haus
- Maibaumverankerung (Nähe zur Straße muss bleiben)
- Mitfahrbank
- WLAN (?), Hotspot o. ä.

<b><u>Haus Variante I – verkleinerte Form</u></b> ca. auf die Hälfte reduziert (Bausubstanz)	<b><u>Haus Variante II - Vergrößerte Form</u></b> Raumvolumen für bis zu 30 Personen <b>Anbau hinter den derzeitigen Baukörper?</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• WC Unisex-behindertengerecht (<b>Frostschutz nötig</b>)</li> <li>• Lagerraum</li> <li>• Überdachter Freisitz zugleich Buswartebereich (<b>Lösung nötig: Busse müssen immer anhalten, auch wenn bei Regen niemand da steht!</b>)</li> <li>• Infotafel (<b>Unterschied zur Tafel am Platz beim Spielplatz?</b>)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WC Unisex-behindertengerecht</li> <li>• <b>Wie winterfest muss das Gebäude sein?</b></li> <li>• Photovoltaik: prüfen (mit Speichermöglichkeit)</li> <li>• Ausschankmöglichkeit</li> <li>• Küchenzeile (?)</li> <li>• Mobiliar multifunktional</li> <li>• weiße Wand als Projektionsfläche</li> <li>• Internetanschluss (WLAN)</li> <li>• Heizungsanschluss muss vorhanden sein (Ofen? Elektroheizung?)</li> </ul>
<p>⇒ mehr Platz im Außenbereich</p> <p>⇒ Treffmöglichkeit im Gemeinschaftshaus</p> <p>⇒ Größe beim nächsten Workshop prüfen</p>	<p>⇒ weniger Platz im Außenbereich (minimierter Verlust, wenn hinter dem Haus zusätzlich Toilettenanlage entsteht)</p> <p>⇒ mehr Platz für verschiedenste Veranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- für gesellige Aktivitäten, öffentlich (Kaffee und Kuchen, „public viewing“, „Suppenküche“, basteln), Treffen aller Art</li> <li>- zur Vermietung</li> </ul> <p>⇒ Dorfmitte als Dreieck Brunnen – Weiher – Spielplatz/Mehrgenerationenplatz</p>